

DIANA BEZIRK BRIG

Präsidentenbericht für das Jahr 2021 anlässlich der Brief GV 2022

Geschätzte Vereinsmitglieder

Mit den folgenden Zeilen will ich das Jagd- und Vereinsjahr 2021 in Kurzform zusammenfassen.

Jagdverbände

Coronabedingt fanden 2021 wiederum keine Delegiertenversammlungen der beiden Jagdverbände OJV und KWJV statt. Alle Geschäfte der Delegiertenversammlungen wurden per E-Mail und in Briefform abgewickelt. Einzig die Präsidenten konnten sich zu einigen Sitzungen treffen. In den Verbänden wurde 2021 vordergründig die geplanten Änderungen für die Jagsaison 2021 behandelt.

Alle Anträge unserer Diana sind bei den kantonalen Präsidentenkonferenzen oder an der DV des Kantonalverbandes abgelehnt worden. Pascal Vuignier ist neuer Präsident des KWJV. Er folgt auf Kalbermatter Daniel. Einen herzlichen Dank an Daniel Kalbermatter für seinen unermüdlichen Einsatz in den vergangenen fünf Jahren. Pascal Vuignier wünschen wir viel Energie für seine neuen Aufgabe.

Dienststelle für Jagd, Fischerei und Wildtiere

Die Dienststelle steht neu unter der Führung von Nicolas Bourquin. Er tritt die Nachfolge unseres Ehrenmitgliedes Peter Scheibler an. Im Namen des Vereins danken wir Peter für sein grosses Engagement im Interesse der Jagd. Nicolas Bourquin wünschen wir gutes Gelingen in seinem anspruchsvollen Amt.

Rehkitzrettung

Die Kitzrettungen wurden erstmals mit der vereinseigenen Drohne durchgeführt. Am Brigerberg, in Brig-Glis, Naters und Gamsen wurden alle von den Landwirten gemeldeten Wiesen vor dem Mähen abgeflogen. Der Erfolg während den 70 absolvierten Flugstunden war beeindruckend. Neunzehn Kitze konnten aus den Flächen gerettet werden, fünf davon wurden mit Ohrenmarken versehen. Zum Teil mussten die Flächen noch konventionell zu Fuss abgesucht oder mittels Verblendens gesichert werden.

Die Drohne stösst bei der Bevölkerung und auch in der Landwirtschaft auf grossen Zuspruch. Um die zunehmende Nachfrage bewältigen zu können werden noch zwei Piloten gesucht. Interessierte können sich bei Benedikt (079/774/72/25) melden. Diese müssen bereit sein, zu jeder Zeit während der Mähseason in den Einsatz zu gehen. Der Erfolg einer Rehkitzrettung ist dann der Lohn für die Arbeit.

Nach Abschluss der Einsätze in der vergangenen Mähseason, haben alle HelferInnen bei einer Schlussbesprechung im Restaurant Melodie in Naters zusammen einen gemütlichen Abend verbracht. Wir danken dem Hauptverantwortlichen Benedikt Meyer sowie seinen beiden Mitpiloten Marco Heinzen und Sebastian Heldner für ihr zeitintensives und anspruchsvolles Engagement.

Schweisshundewesen

Unsere Dianamitglieder Ludi Dominic (HS / 500m), Christoph Wyr (BBr / 500m), Anna Gersten (HS / 1000m) und Sebastian Heldner (BGS / 1000m) haben die Schweisshundeprüfung erfolgreich absolviert. Herzliche Gratulation den erfolgreichen Gespannen.

Jungjägerausbildung

Im Mai 2021 haben elf Personen unseres Bezirkes die Jagdprüfung erfolgreich abgelegt. Der Jungjägerverantwortliche Meyer Benedikt meldet acht Personen ab 2021 neu in Ausbildung.

Unser verstorbene Jagdkamerad Schoepfer Peter

Die Beerdigung von Peter fand am Montag, den 13. September 2021 in der Kirche von Brig statt. Die Diana hat mit einer kleinen Delegation und Standarte an der Abdankung teilgenommen. Der Herr gebe Peter die ewige Ruhe.

Hegetag

Am Samstag, 10. Juli 2021 fand der Hegetag der Diana unter der Leitung von Hegechef Meyer Benedikt und Wildhüter Theler Josef bei bestem Wetter im Mattalpji, oberhalb Termen statt. 30 Personen, hauptsächlich Jungjäger und -jägerinnen räumten eine Fläche von Ästen und Holz zugunsten des Biotopes für das Birkwild. Vorgängig wurde die Holzerei durch den Forstbetrieb Brigerberg ausgeführt. Besten Dank an alle Helferinnen und Helfer für diese wertvolle Arbeit.

Trophäenbewertung

Am 25. Oktober wurden die Trophäen von der Kommission vorvermessen und am 29. November zur definitiven Vermessung übergeben. Es konnten zahlreiche Trophäen entgegengenommen werden. Die Diana dankt den Kommissionsmitgliedern Imhof Bernhard, Ruppen Bernhard und Imhof Andreas für ihren Einsatz bei der Trophäenbewertung.

Hubertusmesse in Termen

Erstmalig hat die Hubertusmesse am Samstag den 4. Dezember anlässlich der Abendmesse in der Kirche von Termen mit anschliessendem «Warmu Wii und Stäcklini» für Jäger und Kirchgänger stattgefunden. Corona verhinderte leider die Teilnahme der Jagdhornbläser Bortelhorn. Pfarrer Kalbermatter Rolf zelebrierte eine schöne und besinnliche Messe und gedachte auch den Verstobenen. Die Hubertusmesse 2022 soll in der Kirche von Glis stattfinden.

Nachjagd 2021

Infolge der hohen Rotwildbestände und den Verjüngungsproblemen in den Schutzwäldern wurde im November vom Kanton wiederum eine Nachjagd durchgeführt. Wie letztes Jahr hatten die Jäger Mühe die Abschüsse zu

tätigen. Die überwiegende Mehrzahl der Jäger lehnt die Nachjagden nach wie vor ab und würde eine Regulierung über die ordentliche Hochjagd bevorzugen. Auch in den Medien wurde von verschiedener Seite diese Art der Rotwildreduktion teils heftig kritisiert.

Schlussgedanke

Die Jagd befindet sich in einem Wandel. Die Jägerschaft fühlt sich zunehmend zum ausführenden Organ ohne Mitspracherecht degradiert. Wer schon Jahrzehnte am Jagdgeschehen teilnimmt, weiss dass diese Wahrnehmung nicht gänzlich falsch ist. Von verschiedener Seite nimmt der Einfluss auf das Jagdgeschehen stetig zu. Die Jägerschaft tut gut daran, sich der restlichen, nichtjagenden Bevölkerung als verlässlicher und sachkundiger Partner bei der Bewirtschaftung der Wildbestände zu präsentieren.

Ich danke allen Dianamitgliedern die über das Jahr 2021 in irgendeiner Form zum Gelingen des Vereinslebens etwas beigetragen haben. Im Speziellen bedanke ich mich bei Andreas Imhof, Celine Ludi und Claudia Eggel-Kronig, die mir in den vergangenen fünf Jahren im Vorstand mit wertvoller und engagierter Arbeit zur Seite gestanden sind.

In diesem Sinne schliesse ich meinen letzten Jahresbericht

Bitsch, 22. Januar 2022

Martin Meyer, Präsident